

Presseinformation

des Oberösterreichischen Landesrechnungshofes

LRH / Video-Direktorenkonferenz / Linz

**Online-Konferenz der Direktorinnen und Direktoren der Landesrechnungshöfe;
öffentliche Finanzkontrolle ist gerade in herausfordernden Zeiten wichtig**

Die für 27. und 28. Oktober in Linz geplante Konferenz der Direktorinnen und Direktoren der Landesrechnungshöfe und des Stadtrechnungshofes Wien fand, bedingt durch die COVID-Krise, im virtuellen Raum statt. Der fachliche Austausch und die gute Koordination stärken die Wirksamkeit der öffentlichen Finanzkontrolle. Das ist gerade in herausfordernden Zeiten von großer Bedeutung.

„Es ist natürlich schade, dass das Treffen, das in Linz hätte stattfinden sollen, aufgrund der aktuellen Situation nicht wie geplant durchgeführt werden konnte. Wir haben aber die technischen Möglichkeiten genutzt, um einen Austausch und unsere Abstimmungen bestmöglich zu forcieren“, sagt EURORA-Präsident Dr. Friedrich Pammer, der Direktor des Landesrechnungshofs Oberösterreich mit Blick auf den umfangreichen Themenkatalog.

Die Vertreter der Landesrechnungshöfe, des Stadtrechnungshofs und eine Vertreterin des Österreichischen Rechnungshofes diskutierten unter anderem die Positionen der Rechnungshöfe betreffend Einschaurechte, die aktuelle Entwicklung hinsichtlich der Mitwirkung der Rechnungshöfe an den Vorgaben und Standards für Bilanzierung und Verrechnung, die rechtlichen Grundlagen für Prüfungen sowie die Trends im gemeinsamen Universitätslehrgang an der Wirtschaftsuniversität in Wien, wo die die Prüferinnen und Prüfer die Grundausbildung absolvieren. Einen breiten Raum nahmen die derzeitigen und zukünftigen Herausforderungen im Bereich der Weiterbildung ein. Diskutiert wurden zudem die Zusammenarbeit bei Prüfungen sowie die Organisation und Praxis von Home-Office und Tlearbeit. Die Diskussion über die Auswirkungen der COVID-Krise auf die Tätigkeit der Rechnungshöfe ist von hoher Relevanz.

Da das Fundament der Zusammenarbeit der Landesrechnungshöfe untereinander und mit dem österreichischen Rechnungshof auf einer soliden Basis steht, ist eine gute Koordination entscheidend. „Das nutzt nicht nur den Verwaltungen bei ihrer Weiterentwicklung; letztendlich profitieren auch die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler“, sagt die aktuelle Sprecherin Mag. Brigitte Egger-Bargehr, Direktorin des Landesrechnungshofs Vorarlberg. Im Jahr 2021 wird Mag. Ludwig F. Hillinger, der Direktor des Salzburger Landesrechnungshofs, die rotierende Rolle des Sprechers der Landesrechnungshöfe übernehmen.

Rückfragen-Kontakt: Dr. Friederike Riekhof (+43 732) 7720-140 91 oder mobil 0664 / 6007214091

Weitere Informationen unter <http://www.lrh-ooe.at>

Nummer 439 vom 28. Oktober 2020

Medieninhaber, Herausgeber, Herstellung und Redaktion: Oberösterreichischer Landesrechnungshof
Promenade 31, 4020 Linz, Telefon (+43) 732 / 7720-11426
Internetadresse: <http://www.lrh-ooe.at>